

# Seoul: Selbstmord des Expräsidenten

Seoul. Südkoreas früherer Präsident Roh Moo Hyun hat sich am Samstag das Leben genommen. Offensichtlich, so die Agentur AP, geschah dies »aus Verzweiflung über seine Verwicklung in einen Korruptionsskandal«. Roh stürzte sich in der Nähe seines Landhauses von einer Klippe rund hundert Meter in die Tiefe. Rohs Familie stimmte am Sonntag einem Staatsbegräbnis zu. Gegen ihn wurde ermittelt, weil er während seiner Amtszeit mehr als sechs Millionen Dollar (4,3 Millionen Euro) von einem Geschäftsmann angenommen haben soll. Roh räumte ein, daß der Unternehmer seiner Frau eine Million Dollar gegeben hatte. Weitere fünf Millionen Dollar gingen demnach an einen Verwandten. Die Staatsanwaltschaft vermutet, daß das Geld letztlich bei Roh landete.

(AFP/AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/125543.seoul-selbstmord-des-expraesidenten.html>